



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Spitalstraße 56, 79539 Lörrach

## PRESSEMITTEILUNG



**JOSHA FREY**

Sprecher für Europa und Internationales  
Sprecher für Entwicklungszusammenarbeit  
Mitglied im Wirtschaftsausschuss

### **Wahlkreisbüro**

Spitalstrasse 56  
79539 Lörrach  
Telefon (07621) 7099090  
Telefax (07621) 7099091  
Mail: [wahlkreisbuero@josh-frey.de](mailto:wahlkreisbuero@josh-frey.de)  
[www.josh-frey.de](http://www.josh-frey.de)

Lörrach, 5.9.2023

### **Nulltoleranz bei Hass im Netz – HateAid hilft Betroffenen**

**Joshua Frey: „Verletzungen der persönlichen Integrität müssen sofort und spürbar sanktioniert werden“.**

In Baden-Württemberg liegen die Fälle von Hasskriminalität mit 864 Fällen im Jahr 2022 weiterhin auf hohem Niveau. Dies sind 14 Prozent aller Delikte dieses Jahres. Noch vor zehn Jahren lag die Zahl bei 360 Fällen, womit mehr als doppelt so viele Fälle von Hasskriminalität verzeichnet werden. Der Grünen Landtagsabgeordnete Joshua Frey war in der Vergangenheit selbst davon betroffen und nahm nun dies zum Anlass mit der gemeinnützigen Organisation HateAid ein Gespräch zu führen. HateAid setzt sich für Menschenrechte im digitalen Raum ein und engagiert sich auf gesellschaftlicher wie politischer Ebene gegen digitale Gewalt und ihre Folgen. „Digitale Gewalt ist eine der größten Gefahren für die Demokratie. Täglich werden Menschen im Netz beleidigt, belästigt und bedroht. Ziel unserer Arbeit ist es, dass sie nicht verstummen, sondern weiter am öffentlichen Diskurs teilhaben“, so Josephine Ballon von HateAid. Die Organisation leistet bei digitaler Gewalt unmittelbar Beratung sowie rechtliche Unterstützung und setzt sich dafür ein, die Rahmenbedingungen für Betroffene zu verbessern. "Das alles wäre nicht möglich ohne Förderer\*innen wie die Schöpflin Stiftung, die HateAid von Beginn an nachhaltig unterstützt", so Josephine Ballon.

„Der Lörracher Schöpflin-Stiftung gebührt großen Dank, dass sie sich für Menschenrechte im digitalen Raum einsetzt und damit auch bundesweit unsere Demokratie und Menschenrechte schützt. HateAid zeichnet sich durch ein umfassendes technisches, psychosoziales und juristisches Hilfeangebot aus, das in dieser Form einmalig ist“, lobt der Lörracher Abgeordnete Joshua Frey.

Zwar seien in den vergangenen Jahren einige Fortschritte erzielt worden, so Josephine Ballon, doch HateAid beobachtet „weiterhin einen großen Weiterbildungsbedarf bei Polizei und Justiz, was den Umgang mit Hasskriminalität im digitalen Raum betrifft. Außerdem drohen uns Mittelkürzungen für 2024 durch das Bundesministerium der Justiz, die zu massiven Einschränkungen unserer Arbeit führen könnten.“

„Ich bin froh um die Baden-Württembergische Meldestelle des Demokratiezentrum für Hetze im Netz, „RESPECT“, doch müssen wir Medienkompetenz als gesamtgesellschaftliche Aufgabe sehen, welche mit altersgerechter Unterstützung den Umgang mit digitalen Medien vom Grundschulalter begreifen lernt. Hier sind Eltern, Erziehungspersonal und Schule in der Verantwortung,“ stellt der Lörracher Abgeordnete Joshua Frey fest.



**Bildunterschrift:** Josephine Ballon, HateAid

—

—

—